

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 20 (1875)
Heft: 50

Anhang: Beilage zu Nr. 50 der "Schweiz. Lehrerzeitung"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu nr. 50 der „Schweiz. Lererzeitung“.

Novitäten

der Verlagsbuchhandlung von J. Huber in Frauenfeld, Verlag der „Schweizerischen Lererzeitung.“
(Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.)

Lehr- u. Lesebuch f. gewerbliche Fortbildung,
bearbeitet im Auftrag des zentralausschusses des schweizerischen lerervereins von
Friedrich Autenheimer,
direktor des zürcherischen technikums in Winterthur.
Mit 259 in den text gedruckten holzschnitten.

Zweite Auflage.

Preis: geb. fr. 3. 20, br. fr. 3.

Diese zweite Auflage ist nicht nur vom Verfasser vielfach umgearbeitet, sondern auch vom Verleger weit besser ausgestattet worden, als es die erste war.

Zeichnungen für Mädchen,

vierter Teil

der II. Abteilung (elementarfreihandzeichnen) von Schoops Zeichenschule.

I. Verzirungen für weibliche Arbeiten (12 Blätter). Preis fr. 3. 20.

Der Inhalt dieser 12 Blätter ist folgender:

- 1) Nahtstickerei (5 Blätter).
- 2) Saumverzirungen (1 Blatt).
- 3) Säume (1 Blatt).
- 4) Verzirungen für Ketten-, Stepp-, Stilstich (1 Blatt).
- 5) Litzenaufnähen (1 Blatt).
- 6) Plattstickerei (1 Blatt).
- 7) Litzenaufnähen oder Kettenstich (2 Blätter).

II. Pflanzenstudien (12 Blätter). Preis fr. 4.

Der Inhalt dieser 12 Blätter ist folgender:

- Umrisse natürlicher Blattformen (2 Blätter).
" ganzer Zweige (2 Blätter).
" von Blumen (2 Blätter).
" von Zweigen mit Früchten (1 Blatt).
Anfänge des Schattirens (2 Blätter).
Durchgeföhrte Schattirung (3 Blätter).

Unter der Presse befindet sich

Linearzeichnen: geometrisches und projektives Zeichnen (24 Blätter).

Abonnementseinladung

auf die Zeitschriften:

Neue deutsche Schulzeitung. Pädagogisches Intelligenzblatt. Pädagogischer Central-Anzeiger.

Herausgegeben von
Paul Muskalla

in Berlin, Kochstrasse 19.

Wi im 1. und 2. Jargang erscheinen di oben genannten Journale vom 1. Januar 1876 ab als ein zusammenhängendes ganze.

Die Neue deutsche Schulzeitung, zentralorgan für die Interessen der gesammten deutschen lererwelt, wird wi bisher für die Interessen der Schule und ihrer lerer überhaupt, insbesondere aber für die soziale und materielle Besserstellung der Letztern in freisinniger und durchaus unabhängiger Weise eintreten und bestehende Überstände ins richtige Licht stellen. Si bringt leitartikel, Korrespondenzen, Vereinsnachrichten, Rezensionen u. dgl.

Das Pädagogische Intelligenzblatt wird ein Repertorium für den praktischen Unterricht und für das Erziehungswesen bilden. Es wird daher in allgemein verständlicher Darstellung Aufsätze über die verschiedenen Gebiete des Unterrichts und der Erziehung, Besprechungen bedeutender Erscheinungen in der pädagogischen Fachliteratur und neuer Unterrichts- und Erzählmethoden, Biographien bedeutender Schulmänner und Pädagogen, Mitteilungen aus der Geschichte der Pädagogik und außerdem auch die einschlägigen amtlichen Verordnungen im Auszuge enthalten. Jedem Jargange wird zur Bequemlichkeit des Nachschlagens ein Register beigegeben werden.

Der Pädagogische Central-Anzeiger wird die Bibliographie, literarische Anzeigen, Bekanntmachungen über Vakanzen im ler- und Erziehungsfach und überhaupt inserate enthalten und der „Neuen deutschen Schulzeitung“, dem „Pädagogischen Intelligenzblatt“, der Preussischen und der Brandenburgischen Schulzeitung als gratisbeilage beigefügt werden.

Von jeder dieser drei Zeitschriften können Probenummern sowohl durch jede Buchhandlung wie auch direkt von uns bezogen werden.

Abonnements nemen alle Postanstalten und Buchhandlungen entgegen. Der vierteljährliche Abonnementspreis der „Neuen deutschen Schulzeitung“ beträgt fr. 2, des „Pädagogischen Intelligenzblattes“ fr. 1. 35 und des „Pädagogischen Central-Anzeigers“, allein bezogen, 35 cts

Di Verlagsbuchhandlung für Schul- und Erziehungswesen
in Berlin, S.W., Kochstrasse nr. 19 und 54.

Preisherabsetzung!

Handbuch

der
deutschen Literatur der Neuzeit

von
Arnold Schönbach.
7 Bände.

Preis: statt fr. 14. — fr. 10.
Vorrätig in J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld.

„Lichtstrahlen“
aus den Werken hervorragender Klassiker
und Philosophen.

Preis per Band: fr. 4.
Ludwig Börne — Johann Gottlieb Fichte —
Georg Forster — Goethe als Erzähler — Joh.
Georg Hamann — Johann Gottfried v. Herder —
Wilhelm von Humboldt — Immanuel Kant —
Gotthold Ephraim Lessing — Georg Christoph Lichtenberg — Friedrich Schleiermacher — Arthur Schopenhauer — William Shakespeare.

Wettsteins Schulatlas à fr. 1. 35 bei
J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld.

Violinspielen zur gefälligen Nachricht,
dass das fünfte Heft der beliebten Sammlung
„Der kleine Paganini“, 500 leichte
Violinstücke von F. Schubert
jetzt herausgekommen und das Werk damit
vollständig geworden ist. Alle 5 Hefte sind
à 2 fr. vorrätig.

J. Hubers Buchhandlung
in Frauenfeld.

Ziegler, Schweizerkarte à 80 cts. empfehlen
wir den Herren lerern zur Einführung
bestens.

J. Hubers Buchhandlung
in Frauenfeld.

In J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld
ist vorrätig:

Musikalische Presse.

Monatshefte
interessanter pianoforte-musik.

Herausgegeben von
Karl Millöcker,
unter Mitwirkung hervorragender Komponisten
des in- und auslandes.

Di „Musikalische Presse“ erscheint am
15. jeden Monates in Heften von 6—7 Musikbogen.

Der Abonnementspreis beträgt:
vierteljährlich fr. 3. 35.

Bei ganzjährigen Abonnements erhalten di
teilnehmer ein prachtvoll ausgestattetes
Titelblatt und Inhaltsverzeichnis gratis.

In J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld
ist vorrätig:

Die
Mutter als Erzieherin
ihrer Töchter und Söhne

zur
physischen und sittlichen Gesundheit
vom ersten Kindesalter bis zur Reife.
Ein praktisches Buch für deutsche Frauen.

Von Herm. Klenke.
Zweite neu durchgearbeitete Auflage.
Preis broch. fr. 8, geb. fr. 9. 60.

Bei unterzeichnetem sind erschienen und werden in den nächsten tagen einsichtsexemplare an di bisherigen tit. abnemer zugesandt:

Illustrirte Jugendschriftchen.

Kindergärtlein für das alter von 7—10 jaren, IV. heft.
 Froh und gut 9—12 IV. "
 Kinderfreund 10—13 IV. "

Zu geneigten bestellungen empfitt sich
hochachtungsvoll

Zürich, den 9. Dezember 1875.

J. R. Müller „zur Leutpriesterei“.

Stelleantrag.

Für di waisenanstalt Basel wird ein tüchtiger, unverheirateter leser gesucht, welcher den unterricht im dritten schuljare und überdis den zeichen- und turnunterricht in einigen sekundarklassen nebst einem teil der tagesaufsicht zu übernemen hätte. Di besoldung beträgt fr. 800—1200, je nach der dienstzeit im hause, nebst freier station. Baldiger eintritt ist erwünscht. Anmeldungen und zeugnisse sind zu richten an

Schäublin, waisenvater.

Das töchterinstitut Zollikofer in Romanshorn.

(Vormals im „Bäumlistorkel“ in Rorschach.)

Di sanitarische, praktische und wissenschaftliche ausbildung der töchter gleich gewissenhaft fördernd und vermöge seiner anerkannt vorzüglichen einrichtungen im stande, allen anforderungen zu entsprechen, nimmt auf frühjar wider zöglinge von 10—20 jaren auf. Prospekte und weitere auskunft werden bereitwilligst erteilt von pfarrer R. Zollikofer.

(M. 3843 Z)

Ein schönes weihnachtsgeschenk für di jugend.

Bei Carl Salewski, verlagsbuchhandlung für schul- und erziehungswesen in Berlin, Kastanien-Allee 43, ist erschienen und durch alle buch- und kunsthandlungen, wi auch direkt vom verleger zu beziehen:

Erzählungen aus der Shakespeare-Welt.

Für di deutsche jugend bearbeitet von

Gustav Liebau,

mitglied der deutschen Shakespeare-gesellschaft.

Preis fr. 2.

Durch diese recht fleißige arbeit will der herr verfasser eine füllbare lücke in der deutschen Shakespeare-literatur für di jugend ausfüllen. Bekanntlich felt es unter den verschiedenen übersetzungen und ausgaben von Shakespeare an einer solchen, di speziell für di kinderwelt bestimmt ist. Eine solche ausgabe zu biten, hat sich nun herr Liebau hir zur aufgabe gestellt. Bei der auswal des stoffes hat er sich von dem gedanken leiten lassen, dass der selbe durchweg von pädagogischem wert und dass di aufeinanderfolge desselben auch nach pädagogischen und psychologischen grundsätzen geregelt sein muss. Gleichsam spilend führt er di jugend in das studium des großen dichterfürsten ein und bitet er nicht allein eine sehr interessante, sondern auch ebenso lerreiche lektüre. Dass er das kindliche gemüt erfasst und seine aufgabe glücklich zu lösen verstanden hat, beweist am besten di aufeinanderfolge der gegebenen erzählungen. Während er nämlich gleichsam als sicheren leitstern einen möglichst kurzen umriss der biographie von Shakespeare gibt, lässt er hirauf den „Sturm“ und di „Bezähmte Widerspenstige“, ersterer herzerfrischendes schauspil, letztere als derbe komik folgen, woran sich di versönend endende tragik des „Wintermärchen“ anschließt. Jetzt erst bitet er seinem jugendlichen leser, dessen gemüt er nun genügend vorbereitet und gekräftigt hat, di herbe tragik des „Hamlet“ und des „König Lear“, worauf als schlussstein das schmerzreiche, höchst poetische hohelid von „Romeo und Julia“ einen würdigen platz findet.

Noch eines vorzuges obiger erzählungen sei hir erwänt, der ser geeignet ist, das buch in di im bestimmten leserkreise als recht willkommene lektüre einzuführen. Er besteht darin, dass herr Liebau an benötigten stellen sprachliche und sachliche erläuterungen beigefügt, und dadurch das verständniss des ganzen inhaltes für di gesammte deutsche jugend vermittelt hat.

So seien denn di „Erzählungen aus der Shakespeare-Welt“ von Liebau“ insbesondere bei einkäufen für den weihnachtstisch zur berücksichtigung bestens empfohlen!

Ein gutes klavir, merere ältere blechinstrumente und ein vorzügliches violin werden billigst verkauft.

Im verlage der Hahn'schen verlagsbuchhandlung in Leipzig ist soeben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen: Wienhold, E. F., seminaroberleiter zu Waldenburg in Sachsen, Aufgaben aus der elementaren Geometrie für Seminaristen und Lehrer. gr. 8. 1875. Fr. 1, geb. fr. 1. 20.

Im vorigen jare erschien bei uns: Wienhold, E. F., Lehrbuch der elementaren Mathematik für Seminaristen und Lehrer. gr. 8.

Erster teil: Arithmetik fr. 5. 35.
Zweiter teil: Geometrie fr. 4. 70.

Ein neues vorzügliches pianino wird billigst verkauft, eventuell an ein gutes älteres piano oder klavir vertauscht. Offerten mit F. L. befördert di expedition dises blattes.

Für fortbildungsschulen !
Praktische Anleitung

zur
Abfassung von Briefen
und
Geschäftsaufsätzen.

Für schule und haus bearbeitet
von

dr. E. Schaumann,
realschuldirektor a. diinst.

Dritte verb. u. beträchtlich verm. auflage.
Preis fr. 1. 60.

Ist stets vorrätig in J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

Ein gutes klavir
wird billigst verkauft.

Im verlage von J. Huber in Frauenfeld ist erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen :

Die Durchführung
der

Orthographiereform.

Aus auftrag der orthographischen kommission des schweizerischen lerervereins
ausgearbeitet
von
Ernst Götzinger.
Eleg. br. Preis fr. 1.

Leitfaden

für den
geographischen Unterricht
der zweiten Schulstufe

von

H. Wetstein.

Preis fr. 1.
J. Hubers buchh. in Frauenfeld.